

FX7500 stationäres RFID-Lesegerät

Hochentwickeltes stationäres RFID-Lesegerät für Business-Umgebungen

Je schneller sich Ihr Unternehmen entwickelt, desto höher sind die Ansprüche Ihrer geschäftskritischen Anwendungen an ein RFID-Lesegerät. Und heutzutage lässt es niemand in der Geschäftswelt gemächlich angehen. Genau hier hat auch Zebra beim stationären RFID-Lesegerät FX7500 angesetzt. Wir haben eine neue RFID-Funktechnologie entwickelt, die für schnellere Lesegeschwindigkeiten mit höherer Genauigkeit sorgt und eine konstante Leistung bietet. Anschließend kombinierten wir den neuen Funksender mit einer flexiblen, Linux-basierten Netzwerkarchitektur, die Tools und Schnittstellen mit offenem Standard nutzt, um eine schnelle, einfache Bereitstellung mit RFID- und Backend-Anwendungen zu ermöglichen. Das Ergebnis ist ein stationäres RFID-Lesegerät, das neue Leistungsmaßstäbe setzt: Sie erhalten stets zuverlässige Spitzenleistung, hervorragende Lesegenauigkeit und eine bessere Abgrenzung gegen Störeinflüsse – und das alles für geringere Kosten pro Lesepunkt.



Einfach bereitzustellen, einfach zu verwalten – in jedem Unternehmen, ob groß oder klein

Haben Sie sich jemals gewünscht, Sie könnten Ihren Technologie- Traum wahr werden lassen? Das stationäre RFID-Lesegerät FX7500 wurde dafür entwickelt, Ihre RFID-Pläne vom Konzept in eine praktische Lösung für Ihre Business-Umgebung umzusetzen – ohne Verzögerungen, Komplikationen oder unerwartete Kosten. Die Installation ist kinderleicht. Einfach die mitgelieferte Halterung befestigen und dann das Lesegerät einrasten lassen. Keine Steckdose in der Nähe? Kein Problem. Dank integriertem Power-over-Ethernet (PoE) können Sie das FX7500 dort platzieren, wo es benötigt wird, ohne zusätzlich Steckdosen installieren zu müssen – ideal für große, offene Bereiche.

Nach dem Einbinden in das Netzwerk werden die Geräte automatisch erkannt. Bei den meisten Anwendungen können Sie anhand vordefinierter Konfigurationsdateien und eines integrierten Testtools auf unkomplizierte Weise überprüfen, ob Ihre FX7500-Lesegeräte einsatzbereit sind. Dank Port-Konfigurationsoptionen können Sie genau die richtige Anzahl von Lesepunkten implementieren – es gibt keine teuren Überlappungen. Bei großangelegten globalen Implementierungen hilft das FX7500, Kosten zu reduzieren, indem es von Anfang an den wichtigen weltweiten RFID-Standards und Schnittstellen entspricht, z. B. FCC und ETSI EN 302 208, LLRP und Reader Management. IPv6-, FIPS- und TLS-Compliance helfen dabei, die Netzwerksicherheit sicherzustellen. Ein integrierter USB-Host-Port* mit ausgewählten Drittanbieter-Adaptoren ermöglicht eine Verbindung mit WLAN- und Bluetooth®-Netzwerken. Nimmt man dann noch die Konfiguration für den automatischen Modus und Drittanbieter-Anwendungs-Hostingmöglichkeiten des FX7500 hinzu, erhält man ein unschlagbares Arbeitstier, das sich an mehrere Anwendungsumgebungen anpassen lässt – die ideale Plattform für Ihre RFID-Lösung.

Merkmale

Brandneue Hochleistungs-Funktechnologie

Dank höherer Empfindlichkeit, besserer Abweisung von Störeinflüssen und Echoreduzierung erhalten Sie die dichteste Leseleistung der Klasse mit bis zu 1200+ Tags/Sekunde im FM0-Modus.

Integriertes Power Over Ethernet (POE), optisch isolierte GPIO, USB-Client*- und -Host-Anschlüsse mit WLAN- und Bluetooth-Konnektivität

Alle Tools, die Sie für eine schnelle, einfache Implementierung und eine vereinfachte laufende Verwaltung Ihrer RFID-Anwendungen benötigen, sind direkt in der FX7500-Architektur integriert.

Lesegerät-Konfigurationen mit 2 und 4 Anschlüssen

Mehr Konfigurationsoptionen bedeuten mehr Flexibilität zur Optimierung Ihres Lesefeldes. Stellen Sie genau so viele Lesepunkte bereit, wie Sie für eine korrekte Abdeckung benötigen – nicht mehr und nicht weniger –, um Ihre Gesamtbetriebskosten zu senken.

Plenum Area Rated

Das FX7500 ist für die Installation in klimatechnischen Anlagen geeignet und zugelassen. So kann es effektiv in Wänden und Decken betrieben werden.

Unterstützt weltweite Standards

Unterstützung der Standards (FCC, ETSI EN 302 208) in monostatischen Antennenkonfigurationen mit 4 oder 2 Anschlüssen. Auf EPC-Standards basierendes, definierbares Lesegerätmanagement, automatische Erkennung, flexible Firmware-Upgrade-Funktionen. Zur nahtlosen Integration in bestehende IT-Umgebungen; ermöglicht entfernte und zentrale Verwaltung; vereinfacht die Einrichtung, Bereitstellung, Prüfung und Verwaltung und reduziert die damit verbundenen Kosten.

Neue Generation von Lesegerät-Plattformen mit DRM-Unterstützung (Dense Reader Mode)

Höchste Lesesicherheit sorgt für zuverlässige Leseleistung.

Linux: 512 MB Flash/256 MB RAM

Integration zahlreicher Drittanwendungen für eine schnelle Anwendungsbereitstellung; unterstützt Upgrades auf zukünftige Anforderungen; optimiert die Produktlebenszeit; liefert hervorragende Sicherheit und erstklassigen Investitionsschutz.

Einfache Nutzung, Verwaltung und Skalierbarkeit

MotionWorks Enterprise RFID Reader Management

Mit dem RFID Reader Management können Sie ganz einfach ein Netzwerk aus passiven RFID-Lesegeräten von Zebra einsetzen und verwalten. Das RFID Reader Management ist vollständig kompatibel mit unserem aktuellen Portfolio von Geräten dieser Kategorie und ermöglicht Ihnen sowohl die Konfiguration als auch die Statuskontrolle jedes cloudfähigen Zebra-RFID-Lesegeräts in Ihrem System in einer konsolidierten Anwendung. Dabei wird für die Verwaltung verschiedener Arten von Lesegeräten nicht mehr als ein einziges Gerät benötigt.

IoT Connector

Mit dem Connector für das Internet der Dinge (IoT Connector) können Sie Daten von cloudfähigen Edge-Geräten auf einfache, konsistente Weise erfassen. Nutzen Sie die gewonnenen Informationen und Erkenntnisse, um Entscheidungen in Echtzeit zu treffen. IoT Connector wurde als Standardfunktion für unsere Barcode-Scanner und RFID-Lesegeräte entwickelt. Er ist einfach zu konfigurieren – es ist keine weitere Programmierung erforderlich – und verwendet Standardprotokolle im Internet der Dinge.

Technische Daten

Physische Merkmale

Abmessungen	7,7 Zoll L x 5,9 Zoll B x 1,7 Zoll (T) (19,56 cm (L) x 14,99 cm (B) x 4,32 cm (T))
Gewicht:	1,9 lbs ± 0,1 lbs (0,86 kg ± 0,05 kg)
Gehäusematerial	Aluminiumdruckguss, Blech und Kunststoff
Visueller Status LEDs	Mehrfarbige LEDs: Strom, Aktivität, Status und Anwendungen
Befestigung	Schlüsselloch und Standard-VESA (75 x 75 mm)

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	-4 °F bis 131 °F (-20 °C bis 55 °C)
Lagertemperatur	-40 °C bis 70 °C (-40 °F bis 158 °F)
Feuchtigkeit	5 % bis 95 %, nicht kondensierend
Stöße/Vibrationen	MIL-STD-810G

Einhaltung von Vorschriften

Sicherheit	UL 60950-01, UL 2043, IEC 60950-1, EN 60950-1
RF/EMI/EMC	FCC Teil 15, RSS 210, EN 302 208, ICES-003 Klasse B, EN 301 489-1/3
SAR/MPE	FCC 47CFR2:OET Bulletin 65; EN 50364
Sonstiges	ROHS, WEEE

Empfohlene Services

Supportservices	„Service from the Start“ Advance Exchange Vor-Ort-Systemsupport
Erweiterter Service	RFID-Design- und Bereitstellungsdienste

Anschlüsse

Konnektivität	10/100 BaseT Ethernet (RJ45) mit PoE-Support; USB-Client (USB-Typ B)*, USB-Host-Port (Typ A)*
Allzweckanschlüsse	2 Eingänge, 3 Ausgänge, optisch isoliert (Klemmleiste)
Stromversorgung	POE, POE+ oder +24 V DC (UL-Zulassung) 12 V bis 48 V Gleichstrombetrieb kann unterstützt werden
Antennenanschlüsse	FX 7500-2: 2 monostatische Anschlüsse (verpolter TNC) FX 7500-4: 4 monostatische Anschlüsse (verpolter TNC)

Hardware, Betriebssystem und Firmwareverwaltung

Prozessor	Texas Instruments AM3505 (600 MHz)
Speicher	512 MB Flash, 256 MB DRAM
Betriebssystem	Linux
Firmware-Aktualisierung	Funktionen für Web-basierte und dezentrale Firmware-Upgrades
Verwaltungsprotokolle	RM 1.0.1 (mit XML über HTTP/HTTPS und SNMP Bindung); RDMP
Netzwerk-Dienste	DHCP, HTTPS, FTPS, SFTP, SSH, HTTP, FTP SNMP und NTP
Netzwerkstapel	IPv4 und IPv6
Sicherheit	Transport Layer Security Version 1.2, FIPS-140
Funkprotokolle	EPCglobal UHF Class 1 Gen2, ISO 18000-6C
Frequenz (UHF-Band)	Weltweit: 902–928 MHz (maximal, unterstützt Länder, in denen ein Teil dieses Bereichs genutzt wird), 865–868 MHz Nur USA: 902–928 MHz
Ausgangsübertragungsleistung	10 dBm bis +31,5 dBm (POE+, 12 V ~48 V externes Gleichstrom-Netzteil, 24-V-Universalnetzteil (Gleichstrom)); +10 dBm bis +30,0 dBm (POE)
Max. Empfängerempfindlichkeit	-82 dBm
IP-Adressierung	Statisch und dynamisch
Hostschnittstellenprotokoll	LLRP
API-Unterstützung	Host-Anwendungen – .NET, C und Java EMDK; Eingebettete Anwendungen – C und Java SDK

Garantie

Für das FX7500-2 und FX7500-4 wird für Material- und Verarbeitungsfehler eine Gewährleistung von 12 Monaten ab Lieferdatum gewährt, vorausgesetzt, dass das Produkt nicht verändert und entsprechend den normalen, ordnungsgemäßen Einsatzbedingungen betrieben wurde.

Fußnoten

*Für eine vollständige USB-Funktionalität ist bei Konfigurationen ohne USB-Hub ein externer USB-Hub erforderlich.

Märkte und Anwendungen

Branchen

- Lagerhaltung/Vertrieb
- Einzelhandel
- Fertigung
- Transportwesen